

Zu viel Glas im Restmüll! Es kommt auf jeden an!

Der Glascontainer am Wertstoffhof Bichl wird gut genutzt und ist sogar außerhalb der Wertstoffhoföffnungszeiten zugänglich. **Umso erstaunlicher, dass immer noch zu viel Glas fälschlicherweise über die Restabfalltonnen entsorgt wird.** Im Restabfall ist das Glas aber für die Verwertung verloren und das ist schlecht, denn Glasverwertung ist wichtig:

- **Klimaschutz:** Bei der Herstellung von Neuglas aus alten Scherben braucht man deutlich weniger Energie als für die Herstellung von Glas aus Neumaterialien -> weniger Treibhausgas Kohlendioxid -> Klimaschutz -> Menschenschutz.
- Das Recycling **einer einzigen Glasflasche spart so viel Strom** wie für 25 Min. PC oder 20 Min. TV oder 10 Min. Waschmaschine gebraucht wird (Quelle: Mülltrennung wirkt, 2024). Angesichts der 4 Millionen Tonnen in Deutschland in Verkehr gebrachten Menge von Flaschen und Schraubgläsern ist jede Einsparung entscheidend.
- **Ressourcenschutz:** Die Rohstoffe Quarzsand, Soda und Wasser werden zu einem großen Teil eingespart. Damit entsteht dann auch viel weniger salzhaltiges Abwasser (200 Liter statt 1000 Liter pro 1000 Ein-Liter-Flaschen!).
- Im Restabfall dagegen erhöht jede eingeworfene Flasche unnötig die Menge, die transportiert, verarbeitet und abgelagert werden muss -> Energiebedarf statt Einsparung, Platzbedarf auf der Deponie, Kosten für alle Gebührenzahler.

Deshalb:

- ▶ Glas farbsortiert in die Container einwerfen. Die Iglus in Bichl stehen in Falak, Pitzweg/ schräg gegenüber Abzweig Sportplatzstraße.
- ▶ Aufgepasst: nur Behälterglas!
Keine anderen Materialien wie Porzellan, Glühbirnen, Grablichter, auch **kein hitzefestes Glas** wie Teekannen und kein Ceranglas, Kristallglas, Bildschirmglas! (Infos im Abfall ABC: unter wgv.quarzbichl.de und in der wgv-Abfall-App)
- ▶ Bitte Ruhezeiten beachten (Einwurf nur werktags 7 – 19 Uhr) und Schachteln wieder mitnehmen.



Weitere Informationen: wgv-quarzbichl.de und bei der Abfallberatung, Tel. 08179 / 933-33 und -35